

Seminar-Nr. 69007

Budgetierung als Steuerungsinstrument in der Doppik

Termin

08.05.2023 - 09.05.2023 , 14 Stunden

08.05.2023 von 09:30 bis 17:00 Uhr,

09.05.2023 von 08:30 bis 17:00 Uhr

Zielgruppe

Führungskräfte in Kommunalverwaltungen, Mitarbeitende von Kämmereien, Haushaltssachbearbeitende, Controllingverantwortliche, Mitglieder der ehrenamtlichen Selbstverwaltung.

Inhalte

1. Doppik eingeführt, die Steuerung hat sich aber nicht geändert?
2. Verbesserte Steuerung durch die Budgetierung als Instrument aus dem Neuen Steuerungsmodell
3. Grundlagen zur Budgetierung
4. Produkte und Ziele im doppischen Haushaltsplan
5. Outputorientierte Budgetierung – Steuerung einer Verwaltung über Zielvorgaben
6. Die Rolle der Politik – Chancen und Risiken
7. Querschnittseinheiten im Budgetierungsverfahren
8. Delegation von Ressourcenverantwortung
9. Mit Interner Leistungsverrechnung zum Ressourcenverbrauch
10. Einbindung der Budgetierung in andere Steuerungsinstrumente wie Berichtswesen und Kosten- und Leistungsrechnung

Ziele und Methoden

Die Budgetierung ist innerhalb des doppischen Haushaltsrechts ein wichtiges Element zur Steuerung einer Kommunalverwaltung. Beim Aufbau der Budgetierung bis hin zu produktorientierten Haushaltsberatungen stehen die Verwaltungen und die Politik vor vielen Fragen und Problemen. In diesem Seminar sollen durch Vortrag, Gruppenarbeit und Diskussion die Schwierigkeiten in der Umsetzung unter Einbeziehung von praktischen Erfahrungen erörtert werden.

Referent/-in

Rüdiger Schöning, Diplom-Verwaltungswirt, Kreis Pinneberg

Ort
Verwaltungsakademie
Bordesholm